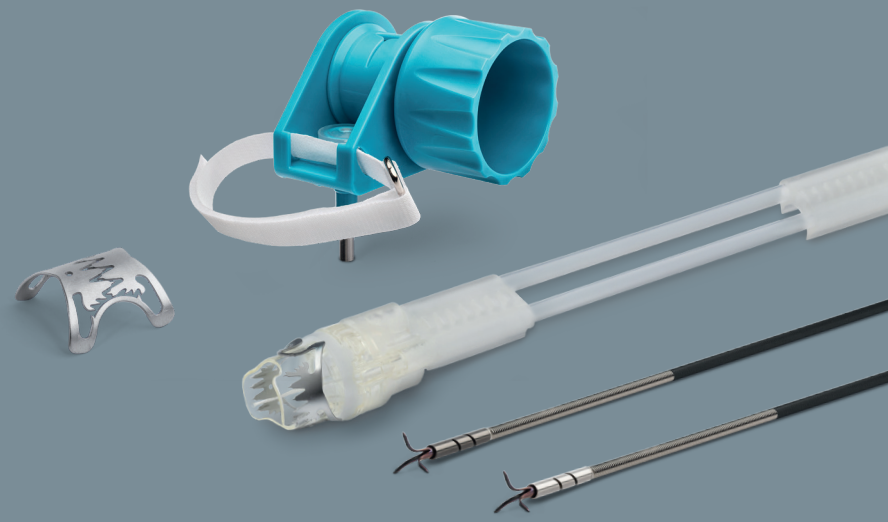
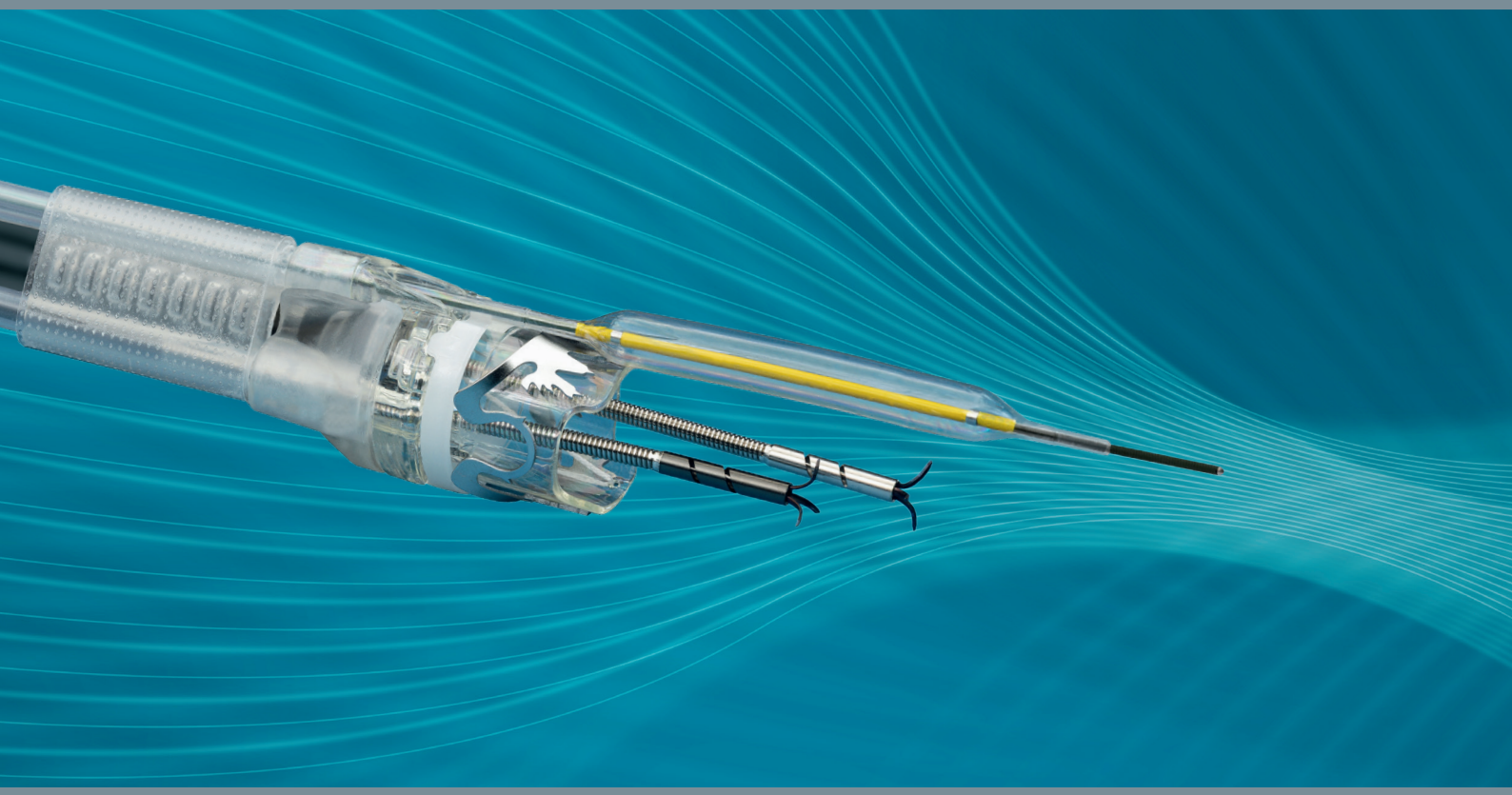
ovesco
innovation in scope

NEU



BARS®

Lumenreduktion für die bariatrische Endoskopie



BARS® ermöglicht die endoskopische Verkleinerung des Lumens, z. B. im Rahmen von bariatrischen Eingriffen.

Eigenschaften des BARS®:

- Transluminale und minimal invasive Technik
- Großvolumige Erfassung von Gewebe
- Dynamische Kompression mit kontinuierlicher Anpassung an die Gewebedicke
- Komplettes Set für das BARS®-Verfahren

BARS®

Endoskopische Behandlung von Gewichtszunahme oder Dumping-Syndrom nach einem Magenbypass

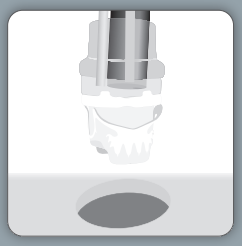
Das BARS® basiert auf dem bewährten OTSC® System und wurde speziell für die Lumenreduktion entwickelt, z.B. bei erweiterten Anastomosen nach RYGB-Eingriffen.

BARS® ermöglicht die gleichzeitige Verwendung von drei verschiedenen Applikationshilfen mit konventionellen Einkanal-Endoskopen. Dies erlaubt ein gleichmäßiges Einziehen von Gewebe und sichert ein definiertes Ergebnis.

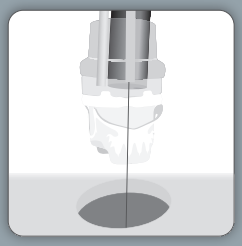
Die BARS® Applikationskappe wird auf die Spitze des Endoskops montiert, während die Applikationshilfen in Arbeitskanälen außen am Endoskop entlang geführt werden. Durch Drehen des Handrads wird der Faden gespannt und so der Clip ausgelöst.
Während der Clipapplikation verhindert der in die Anastomose eingeführte Ballon einen vollständigen Lumenverschluss und definiert das verbleibende Lumen.

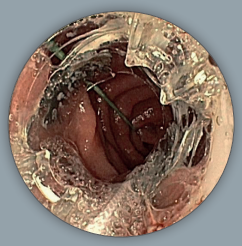
Anwendung

Reduktion einer erweiterten Anastomose nach RYGB[1]

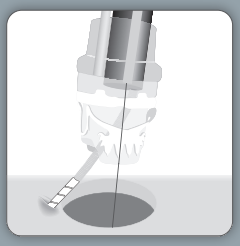


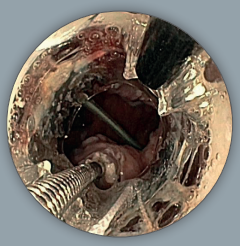
Anvisieren der Applikationsstelle.

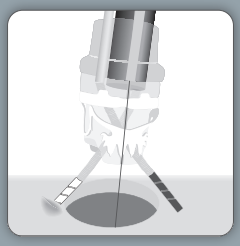


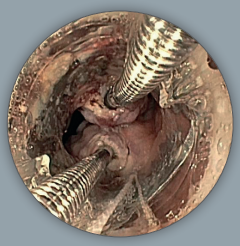


Einführen des Führungsdrahts in den äußeren BARS® Arbeitskanal und Vorlegen in der Anastomose.





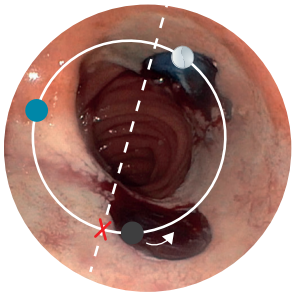




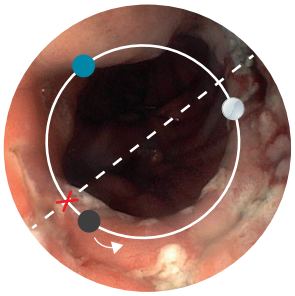
Einführen der Anker in den Endoskop-Arbeitskanal und den inneren BARS® Arbeitskanal. Überkreuztes Platzieren der Anker im vorbereiteten Zielgewebe.

[1] Quelle: Dr. med. M. Kandler, Städtisches Klinikum Dresden, Deutschland

Vor der Anwendung



EMR[2]



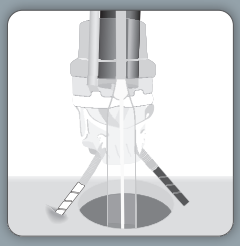
Mukosa-Inzision[2]

Eine Vorbereitung des Zielgewebes durch EMR oder Mukosa-Inzision bietet entscheidende Vorteile.

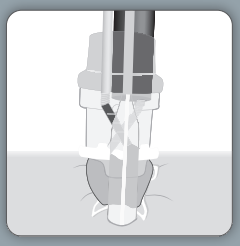
- Ermöglicht einen besseren Halt der Anchor in der muskulären (submukosalen) Gewebeschicht.
- Es entsteht eine frische Läsion, die eine Heilung fördern und somit die langfristigen Ergebnisse unterstützen kann.

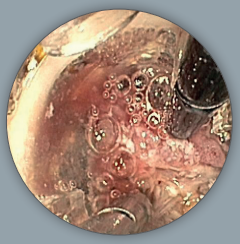
Die korrekte Positionierung der BARS® Anchor ist entscheidend für eine erfolgreiche Behandlung.

1. Mit einer gedachten Mittellinie die Anastomose in zwei Hälften teilen.
   X = Austrittspunkt Endoskoparbeitskanal
2. Die Anchor knapp unterhalb der Mittellinie platzieren.
   ● = BARS® Anchor Black, ● = BARS® Anchor Silver.
3. Der Kalibrierballon (●) definiert das Restlumen im gegenüberliegenden Halbkreis.

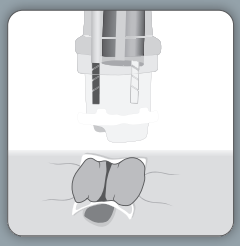


Platzieren des Kalibrierballons in der Anastomose. Schrittweises Einziehen des Gewebes in die BARS® Applikationskappe, mit abwechselnden Zugbewegungen.





Sicherstellen, dass das Gewebe symmetrisch in der Kappe positioniert ist. Platzieren des BARS® Clips durch Drehen des Handrads.



Zurückziehen der Instrumente und Inspektion der Clip-Applikationsstelle.

[2] Quelle: Prof. A. Schmidt, Universitätsklinikum Freiburg, Deutschland

BARS®

ovesco

Details und Lieferbestandteile

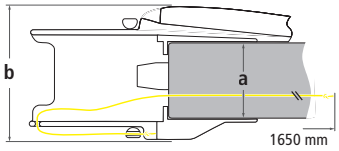
BARS® SET

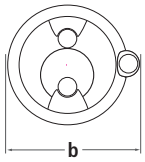
Das BARS® Set wird als vollständige Behandlungseinheit geliefert und besteht aus den folgenden Produkten:

- BARS® Applikationskappe mit montiertem Clip und Faden
- Zwei zusätzliche Arbeitskanäle, die in die Kappe integriert sind
- BARS® Anchor (1x Silver & 1x Black)
- BARS® Handrad
- Insertion balloon
- Führungsdraht
- Fadenholer
- Space keeper balloon

Abmessungen

BARS®	
Art.-Nr.	100.60
a Kompatible Endoskopdurchmesser	10,0–12,0 mm
b Max. Außendurchmesser Kappe	21,2 mm
Min. Arbeitskanaldurchmesser	3,7 mm
Einführlänge des Endoskops	103–110 cm





Das BARS® Set enthält folgende Hilfsinstrumente

BARS® ANCHOR Silver & Black

Mobilisierungshilfe zur Annäherung der beiden gegenüberliegenden Anastomosenseiten in der BARS® Applikationskappe. Die BARS® Anchor werden zur einfachen Unterscheidung in Schwarz und Silber geliefert.

Insertion balloon mit Führungsdraht
Der Einführballon unterstützt das sichere Einführen des BARS®, insbesondere bei der Passage des oberen Ösophagussphinkters.

Space keeper balloon
Der Kalibrierballon definiert den Durchmesser des gewünschten Restlumens. Gleichzeitig verhindert er eine übermäßige Reduktion des Lumens während der Clipapplikation.

Ovesco Endoscopy AG
Friedrich-Miescher-Strasse 9
72076 Tübingen
Germany

Tel. +49 (0) 7071 96528-160
Fax +49 (0) 7071 96528-260
E-Mail service@ovesco.com

Scannen Sie hier für weitere Produktinformationen.

Die **Ovesco Endoscopy AG** ist spezialisiert auf Medizinprodukte für die flexible Endoskopie, die endoluminale Chirurgie und telemetrische Diagnostik. Ovesco entwickelt, produziert und vertreibt innovative Produkte für die Erkennung und Behandlung von Erkrankungen im Verdauungstrakt. Die Ovesco-Produkte stehen für Effektivität und effiziente Anwendung.

www.ovesco.com

CE 0124

German version 1 | 2022-09-06